

**Programm der Digitalen Werkstatt am Dienstag, den 27. Februar 16:00-19:30 Uhr**

**Thema: Künstliche Intelligenz in der GyO: Chancen und Herausforderungen**

Wann?	Was?
16:00 Uhr	Begrüßung & Einführung
16:15 Uhr	<p><b>Keynote</b>  <b>Bildung? - Das macht bei uns jetzt die KI!</b>  <i>Richard Heinen, learninglab</i></p> <p>Arbeitsblätter erstellen - macht die KI.  Lernergebnisse korrigieren und Feedback geben - macht auch die KI.  Lernergebnisse für die Lernenden produzieren - auch das macht die KI.  In der aktuellen Debatte über KI in der Schule stellen wir eine starke Fokussierung auf die vielfältigen Möglichkeiten oder Versprechungen einer neuen Technologie fest. Was aber fehlt ist der neugierige Blick: Was bleibt übrig? Welche Anteile unseres Bildungsauftrags kann künstliche Intelligenz noch nicht übernehmen? Und wie verschiebt sich dadurch das Aufgabenfeld von Lehrkräften? Der Vortrag bietet Anregungen für Perspektivwechsel, um in den anschließenden Workshops zu staunen, wie hilfreich KI sein kann und neugierig zu fragen: Wie verändert sich dadurch mein Verständnis als Lehrkraft?</p>
16:45 Uhr	<p><b>Workshops: Praxiseinblicke</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. <b>Zukunft des Lernens: Wie gelingt der Spagat zwischen KI und Selbstorganisation?</b></li> <li>2. <b>Einsatz von KI-Tools zur Planung und Vorbereitung einer Debatte im Fremdsprachenunterricht</b></li> <li>3. <b>Chat GPT konkret - Einsatz und Hintergrund für einen erfolgreichen Unterricht mit KI</b></li> <li>4. <b>KI im Schulalltag – Beispiele aus dem Internat Solling</b></li> <li>5. <b>Erste Schritte mit ChatGPT &amp; KI-Alternativen – von der Anmeldung hin zum Einsatz im Unterricht</b></li> <li>6. <b>KI in gesellschaftswissenschaftlichen Fächern</b></li> <li>7. <b>Offener Austausch: Gründe gegen KI in der Schule</b></li> </ol>
18:15 Uhr	Pause
18:30 Uhr	Fishbowl „Künstliche Intelligenz in der GyO: Chancen und Herausforderungen“
19:30 Uhr	Abschluss

### Workshops: Praxiseinblicke

#### **Workshop 1:**

##### **Zukunft des Lernens: Wie gelingt der Spagat zwischen KI und Selbstorganisation**

***Myrle Dziak-Mahler & Arevik Khachikyan von lernlog - eine Initiative der Montag Stiftung für Jugend und Gesellschaft, Jonas Gardmann (Lehrer) & Cornelia Stenschke (KI-Expertin)***

Für eine zukunftsfähige Lernumgebung ist die Förderung selbstorganisierten Lernens von entscheidender Bedeutung. In dem Workshop wird der Frage nachgegangen, wie die von der Montag Stiftung Jugend und Gesellschaft gemeinsam mit Schulen entwickelte Web-App lernlog dabei unterstützen kann und welche Chancen Künstliche Intelligenz bietet, um Selbstorganisation zu stärken.

#### **Workshop 2:**

##### **Einsatz von KI-Tools zur Planung und Vorbereitung einer Debatte im Fremdsprachenunterricht**

**Martina Kaltenbacher, Leibniz-Gymnasium**

In diesem Workshop soll am Beispiel einer Debatten-Einheit im Englischunterricht gezeigt werden, wie Lehrkräfte KI-Werkzeuge zur Unterrichtsplanung einsetzen und wie Lernende im Zusammenspiel mit solchen Tools individuelle Unterstützung für Erarbeitungs- und Übungsphasen erfahren können.

#### **Workshop 3:**

##### **Chat GPT konkret - Einsatz und Hintergrund für einen erfolgreichen Unterricht mit KI**

**Keno Schulz, Gesamtschule Windeck**

Der Workshop vereint einen Blick auf den Wandel des Lehrens in einer digitalen Welt mittels der „Golden Circle“-Methode und ermöglicht den Teilnehmer:innen anhand vieler Beispiele den praktischen KI Einsatz im Unterricht zu erproben.

#### **Workshop 4:**

##### **KI im Schulalltag – Beispiele aus dem Internat Solling**

**Carsten Schneider und Catharina Frehoff, Internat Solling**

In dem Workshop wird gezeigt, wie KI im Schulalltag zur Anwendung kommen kann und welche Möglichkeiten der niedrighschwelligigen Fortbildung von Kolleg:innen im Bereich KI am Internat Solling in Holzminden genutzt werden.

**Workshop 5:**

**Erste Schritte mit ChatGPT & KI-Alternativen – von der Anmeldung hin zum Einsatz im Unterricht**

**Antje Koenen, Max-Beckmann-Schule, Frankfurt und Hessische Lehrkräfteakademie**

In diesem Workshop lernen wir ChatGPT (und je nach Zeit seine DSGVO-konforme Alternative fiete.ai) kennen. Niedrigschwellig beginnen wir mit der Anmeldung und beleuchten dann erste Einsatzmöglichkeiten aus meinem Erfahrungsschatz als Lehrerin an einer Oberstufe, wie etwa den Einsatz zu Vorbereitungszwecken und für Lernsettings - auch in der Hand der Schüler und Schülerinnen. Daran anknüpfend erörtern wir kritisch Möglichkeiten und Grenzen von KI und nehmen auch alternative Prüfungsformate in den Blick.

**Workshop 6:**

**KI in gesellschaftswissenschaftlichen Fächern**

**Norbert Hillebrecht, Reformschule Winterhude**

In diesem Workshop wird ein Austausch über Erfahrungen, Ideen sowie Möglichkeiten und Grenzen durchgeführt. Im Vordergrund stehen die Anwendungen von KI im Unterricht und den Lernprozessen. Die technischen und Datenschutz-Aspekte stehen nicht im Vordergrund und müssen Thema in einem anderen Workshop sein.

**Workshop 7 (neu):**

**Offener Austausch: Gründe gegen KI in der Schule**

**Rainer Fechner, ehemals Ganztagsgymnasium Klosterschule Hamburg**

In der Öffentlichkeit werden derzeit sehr kontroverse Ansichten über KI in der Schule publiziert. Neben vielen positiven, anregenden Beiträgen kursieren insbesondere in Zeitungen oft missverständliche Schlagzeilen, z.B. über neue Empfehlungen des dänischen Bildungsministeriums: „Handys und Laptops verschwinden aus dem Klassenzimmer“, „Digital-Detox-Programm für Heavy User“ u.Ä. In dem Workshop geht es darum, eine Haltung gegenüber KI in der Schule zu finden und zu formulieren, die dem zukunftsweisenden Konzept unseres Bündnisses gerecht wird.